

<p>Antrag der Bürgerliste Edermünde: „Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand mit der Prüfung des Aufbaus eines Storchennestes im Bereich der Eder.“</p>	<p>21.06.2021 TOP 25</p>	<p>↳ Änderungsantrag: Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand, Anreize für die Ansiedlung von Störchen zu schaffen.</p> <p><u>Unterrichtung in der Sitzung des Gemeindevorstandes am 11.08.2021</u></p> <p><u>Beratung in der Sitzung der Gemeindevertretung am 06.09.2021:</u> Bürgermeister Thomas Petrich berichtet, dass zum Sachverhalt Herr Dipl. Biologe Torsten Cloos, Spangenberg angesprochen wurde. Da die Ederau bei Grifte aus seiner Sicht kein typisches Storch-Habitat ist, empfiehlt Herr Cloos zunächst keine Maßnahmen. Durch die Renaturierung am Pilgerbachauslauf ist allerdings mit einer Veränderung in der Artenvielfalt und Quantität der Amphibien zu rechnen. In Abstimmung mit dem NABU Unteres Edertal (Herr Otto Gerhold) sollen die Flächen aktiv beobachtet werden, um Informationen zur weiteren Entwicklung zu gewinnen. Der Prüfauftrag ist damit als erledigt anzusehen.</p> <p><u>Unterrichtung in der Sitzung des Gemeindevorstandes am 20.07.2022:</u> <u>Beratung und Beschlussfassung in der Sitzung des Ausschusses für Bau- und Umweltfragen am 21.09.2022:</u> Der Ausschuss für Bau- und Umweltfragen empfiehlt der Gemeindevertretung, den Storchennistplatz an dem im Protokoll beigefügten Plan eingezeichneten Standort einzurichten. Die evtl. notwendigen Mittel sind im Haushalt einzustellen.</p>
--	-------------------------------	--